

# Belladonna-Jahr



Liebe Spagyrik-Freunde,

das Jahr 2020 neigt sich (endlich?) dem Ende zu. Wenn man dem vergangenen Jahr eine Überschrift geben möchte, könnte sie heißen "Angestrengt im Hoffen und Bangen". Es gab außerordentlich euphorische und aber auch extrem niedergeschlagene Momente, alles nah beieinander. Ich für mich kann sagen, dass die dunklen Wolken des Februar/März im Rahmen meines Wirkens mir zuerst ordentliche Sorgen bereiteten, aber ich wurde von meinen geistigen Helferlingen im Laufe des Jahres ebenso ordentlich positiv überrascht. Wenn wir nicht einknicken und in einer hohen Schwingung bleiben, geschieht uns nichts. Das ist eine der Kern-Überzeugungen, die ich in 2020 immer bewiesen bekommen habe.

Wie geht es weiter? Nun, es ist heute schon absehbar - ich hätte auch gar nichts anderes vermutet -, dass wir eben erst die Vorspeise der Transformation zu uns genommen haben. Nächstes Jahr kommt das Hauptgericht, vielleicht auch nur der 1. Gang, schmunzel, noch haben die Lokale geschlossen. Deswegen sind wir (Helden) ja auf die Erde gekommen, oder doch nicht?

Eines ist für mich ganz sicher: Der entscheidende Weg geht nicht über das Kollektiv. Der Aufwachprozess in diesem ist ausgereizt. Wer jetzt noch nicht erkannt hat, was draußen passiert, den werden weitere Einschränkungen oder gar Kastrationen auch nicht läutern. Jeder von uns ist angehalten, kraftvoll seinen eigenen authentischen Weg des Herzens zu gehen. Nur so werden wir eines Tages in einer Neuen Welt ankommen. Der Weg dorthin lässt sich beim besten Willen nicht skizzieren und wir haben auch keine Ahnung, wie diese aussehen wird. Gut so, weil wir so alle Vorstellungen - die uns immer wieder in das Alte zurückholen - losgelassen haben. Und "eines Tages" ist sicher nicht in 2 bis 3 Jahren. Aber bleiben wir erst einmal bei 2021.

Es wird ein Belladonna-Jahr sein. Wer wissen möchte, was sich dahinter verbirgt, darf am 31.12.20 um 15 Uhr gerne virtuell mit dabei sein, [hier...](#)

Natürlich werden auch spezialisierte Rezepturen für den Weg durch das Jahr 2021 vorgestellt. Wer einen besonderen Rezeptur-Wunsch - passend für 2021 - hat, darf ihn mir gerne vorher mitteilen, vielleicht lässt er sich ja noch berücksichtigen. Ich würde so auch gerne erfahren, wo der Mehrheit aus unseren Reihen wirklich der Schuh drückt.

Und noch ein paar Dinge möchte ich gerne ankündigen.

Am 6. Jänner/Januar findet ein **kostenfreier Workshop als Webinar** statt. Es geht um die tiefgründige Deutung des Horoskopes einer Therapeutin. Die erste Webinarserie solcher Deutungen ist fast beendet. Ich bin genauso überrascht worden wie meine Teilnehmer, musste ich doch feststellen, dass im Rahmen eines Zuwirkens anderer sich deutlich mehr Kanäle zur geistigen Welt öffneten und sich (manchmal mit Gänsehaut) Wahrheiten präsentierten, die u.U. normalerweise verborgen bleiben. Wer an diesem Schnupper-Workshop (aktiv oder passiv) teilnehmen möchte, [hier...](#)

Am 8. Jänner/Januar beginnt auch wieder eine neue Serie der Radix-Deutungen. Solche Dechiffrierungen von Horoskopen bilden eine wunderbare Grundlage, um 100%-ig treffende psychogene Rezepturen zu entwerfen und u.U. auch Sollbruchstellen der Gesundheit ausfindig zu machen. Wer mit Deutungswunsch des eigenen Radix teilnehmen möchte, [hier...](#) und wer ohne, [hier...](#)

Wer beabsichtigt früher oder später noch ein [Buch zu erwerben](#), sollte es noch vor dem 1.1.21 tun, weil dann die MWSt wieder auf Standardhöhe angehoben werden muss, in DE wie auch AT.

Wenn wir uns bis zum 1.1. nicht mehr sehen oder hören, wünsche ich Euch ein sanftes Hinübergleiten in das neue Jahr, viel Kraft, Stabilität (und Heldenmut?) und viele positive Schöpfungen, die die Bühne des Mainstreams links liegen lassen.

Und natürlich ganz herzlichen Dank für die Teilnahme an meinen Seminaren und Webinaren sowie Einkäufe in unserem Shop im Jahr 2020.

Herzlichst,

HP Hans Gerhard Wicklein

& Helferlinge